

# **AUSBILDUNG SYSTEMISCH COACHEN PSYCHOLOGISCH BERATEN**

## **Zielgruppe**

Das Angebot richtet sich an Menschen, die in therapeutischen, beratenden und pädagogischen Berufsfeldern arbeiten oder sich auf eine solche Tätigkeit vorbereiten wollen. Auch wenn keine Absicht besteht, die Beratung zur Profession zu machen, kann jeder Teilnehmer das Gelernte im privaten und beruflichen Alltag nutzen.

## **Methode**

Die Vorgehensweise unterschiedlicher Schulen und Konzepte werden in dieser Ausbildung integriert. Die einzelnen Ausbildungseinheiten sind thematisch auf einander abgestimmt. Während der gesamten Ausbildung steht die Entwicklung und Schulung einer professionellen Beraterkompetenz im Mittelpunkt. Es werden Methoden und Techniken aus Psychotherapie, NLP und Coaching vermittelt und entsprechendes Hintergrundwissen erarbeitet. In Theorie, Selbsterfahrung und praktischer Übung unter Supervision werden allgemeine psychologische Grundlagen und spezifisches Handwerkszeug für klientenorientierte Beratung und Coaching erworben.

## **Ziel der Ausbildung**

Neben der Vermittlung von theoretischem und praktischem Wissen lege ich großen Wert auf die Einübung einer achtsamen inneren Haltung. Durch die Schulung von Präsenz, Selbstbeobachtung und präziser Sprache möchte ich die Entwicklung zu einer authentischen, entspannten und wertschätzenden Beraterpersönlichkeit unterstützen. In diesem Sinn ist die Ausbildung anspruchsvoll und verlangt von den Teilnehmern die Bereitschaft, sich neben dem Erwerb von Wissenskompetenzen, auch auf eine Auseinandersetzung mit persönlichen Themen und Verhaltensmustern einzulassen.

## **Inhalte**

Die Ausbildung besteht aus fünf thematisch auf einander aufbauenden Ausbildungseinheiten (Modulen). Jedes Modul umfasst zwei Wochenenden (30 Stunden).

## Inhalte der Ausbildung

### 1. Modul: Konzepte

- Gestaltung und Begleitung von Beratungsprozessen
- Auftragsklärung und Zielentwicklung
- Unterschiedliche psychologische Konzepte
- Entwicklungspsychologie
- Persönlichkeits- und Beziehungsstrukturen
- Beraterkompetenzen, Ethik, Grundhaltung
- Gesprächsführung und Fragetechniken, Sprache, neurologische Prozesse
- Ressourcen-, Lösungs-, Potential- Orientierung
- Emotionen, Affekte, Gefühle

### 2. Modul: Systeme

- Einführung in die Grundlagen systemischer Arbeit
- Theorie systemischer Modelle und Interventionstechniken in Einzel- und Gruppenprozessen
- Techniken der Selbstorganisation
- Coaching-Techniken
- Ordnungen und Strukturen von Beziehungen und Beziehungssystemen
- Klärung persönlicher Kriterien für eine professionelle Arbeit mit Klienten
- Phänomenologischer Ansatz – konstruktivistischer Ansatz
- Arbeit mit dem inneren Team, mit Persönlichkeitsanteilen

### 3. Modul: Aufstellungen

- Verschiedene Formate für Einzel- und Gruppenarbeit
- Struktur- und Systemaufstellungen

System-Aufstellungen erforschen verborgene Dynamiken in Beziehungssystemen. Sie bedienen sich dafür der Methode der räumlichen Darstellung. Mit Hilfe der Körperwahrnehmung, der Beobachtung von auftretenden Gefühlen und beschreibender Sprache kommen wir zu Erkenntnissen, die über das bisher „gewusste“ hinausgehen. Die Leitung von Aufstellungen erfordert eine Reihe von Kompetenzen die in diesem Modul geübt und vertieft werden sollen.

### 4. Modul: Integration

- Komplexe Abläufe, Arbeit mit Gruppen und Paaren
- fortgeschrittene Beratungskompetenzen, Differenzierung der Arbeitsweise bezogen auf spezifische Klienten und besondere Anliegen
- soziale und emotionale Herausforderungen, Stress- und Konfliktbewältigung, Kriterien für Qualität in der Beratung

### 5. Modul: Supervision

- Übertragung und Gegenübertragung
- Krisen in der Beratungssituation
- Umgang mit persönlichen Grenzen

In diesem Modul geht es darum, eine Haltung zu finden, die es möglich macht, sich auch den schwierigen und problematischen Aspekten der Beratungstätigkeit mit ehrlichem Interesse zuzuwenden. Über den phänomenologischen Zugang kann berufliche und private Identifikation erforscht und eine freundliche, wertschätzende Fehlerkultur geübt werden. Wenn wir angesichts unserer Grenzen, unserer Überforderung und Unvollkommenheit immer wieder zu einer entspannten Haltung finden, kann auch der Umgang mit Verirrung, Verwirrung und „Nicht-Wissen“ kreativ und fruchtbar sein.

**Zum Abschluss der Ausbildung haben  
Sie folgende Fähigkeit erworben:**

- Beratungsprozesse zu leiten und zu gestalten
- Klienten in der Entwicklung ihrer persönlichen Möglichkeiten und Ziele zu begleiten und zu unterstützen
- Verschiedene Interventionstechniken anzuwenden und sich dabei am Anliegen der Klienten zu orientieren
- Ihr vorläufiges Berater-Profil und Ihr gewünschtes Tätigkeitsfeld zu beschreiben

**Termine und Kosten – Ausbildung 2013**

**NEUER AUSBILDUNGSBEGINN: März 2016**

1. Modul: Konzepte (30 Stunden)	360 €
2. Modul: Systeme (30 Stunden)	360 €
3. Modul: Aufstellungen (30 Stunden)	360 €
4. Modul: Integration (30 Stunden)	360 €
5. Modul: Supervision (30 Stunden)	360 €

Bei Buchung der gesamten Ausbildung und Bezahlung vor Ausbildungsbeginn wird ein Nachlass von 10% der Kosten gewährt (die Ausbildungskosten betragen dann 1620 €)

**Leitung:**

Kamala Mattis

**Kurszeiten:**

samstags 9-20 Uhr, sonntags 9-15 Uhr (mit Pausen)

**Kursort:**

Praxis Kamala Mattis,  
Eisenbahnstr. 41, 79098 Freiburg  
(Eingang um die Ecke in der Poststr.)

**Anmeldung und Information:**

Kamala Mattis  
praxis@kamala-mattis.de  
0761-20 24 113

[www.kamala-mattis.de](http://www.kamala-mattis.de)